Amtliche Mitteilung! zugestellt durch Post.at

MARKTGEMEINDE KIRCHBACH-ZERLACH

AKTUELL

www.kirchbach-zerlach.at

Februar 2020

Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!
Liebe Jugend!

Die neue Gemeinde - Homepage ist online! (www.kirchbach-zerlach.at)





Die neue Homepage der Gemeinde ist online! Herr Patrick Trummer (ITSolutions Trummer) hat im Auftrag der Gemeinde die neue HP programmiert und eingerichtet. Einerseits wurde dadurch eine bedeutend einfachere Bedienung für das HP-Team der Gemeinde geschaffen (Aktualisierungen, Ergänzungen usw. sind schnell möglich), andererseits wurde das Angebot an Informationen im Sinne eines noch besseren Bürgerservices wesentlich erweitert. Die beiden Screenshots zeigen einen kleinen Einblick in die Gestaltung und Menü-Struktur der neuen HP – aber am besten überzeugen Sie sich selbst!

Alle Vereine und Institutionen sind aufgefordert, ihre Daten auf der HP zu überprüfen und Änderungs- bzw. Ergänzungswünsche zu melden. Auch Vorschläge der Gemeindebürger zu möglichen Änderungen bzw. Erweiterungen sind willkommen! Viel Spaß beim Schmökern!

Amtliche Information zur Gemeinderatswahl 2020

Wahltag: Sonntag, 22. März 2020

Sprengel 1 – Kirchbach: Wahllokal: Begegnungszentrum Magnolienbaum, Keller des Seniorenwohnhauses, Kirchbach 29c, **Wahlzeit: 07.00 bis 13.00 Uhr**, Verbotszone: 50 Meter.
Sprengel 2 – Zerlach: Wahllokal: Parterre im Gemeindeamtshaus Zerlach, Dörfla 40,
Wahlzeit: 07.00 bis 13.00 Uhr, Verbotszone: 50 Meter.

Vorgezogene Stimmabgabe am Freitag, 13.03.2020

Sprengel 1 – Kirchbach und Sprengel 2 – Zerlach:
Wahllokal: Begegnungszentrum Magnolienbaum, Keller des Seniorenwohnhauses, Kirchbach 29c,
Wahlzeit: 17.00 bis 19.00 Uhr, Verbotszone: 50 Meter.
Bei der vorgezogenen Stimmabgabe benötigen sie keine Wahlkarte! Für die Fliegende Wahlbehörde sind die Wahlkarten mittels Antrag aus der Wählerinformation zu beantragen. Diese wird voraussichtlich Anfang März ausgesendet.

Auszeichnungen für unsere Betriebe



Innovationspreis Kulinarik

Familie Sandra und Manuel Pucher aus Zerlach haben mit ihrer Tatanka Bisonzucht den Lebensraumpreis bei der Innovationspreisverleihung Kulinarik im Trauteum erhalten. Dieser Sonderpreis gebührt Akteuren, die den malerischen Lebensraum Vulkanland in seiner Einzigartigkeit erhalten bzw. verschönern, seine Ressourcen schonend nutzen und ihre Erfahrungen darin verfügbar machen. Der Preis wird in Anerkennung der besonderen Leistungen für den Klima- und Bodenschutz bzw. die ästhetische Aufwertung des Vulkanlandes gewährt. Unsere Gratulation und Anerkennung für euren Mut und Visionsfähigkeit neue Wege in der Landwirtschaft zu beschreiten.

Innovationspreis Lebenskraft



Wir sind besonders stolz auf die Tischlerei Griesbacher aus Kirchbach, die sich als treibende Kraft mit 11 anderen Tischlerbetrieben zusammengetan hat um auch Großaufträge in dieser Branche in unsere Region zu bringen können. Wir gratulieren der Fa. Griesbacher mit ihrem Firmenchef Johann Griesbacher und wünschen eine gute und erfolgreiche Zusammenarbeit.



Neueröffnung – Nagelstub'n in Glatzau

Bürgermeister Anton Prödl und der Wirtschaftsbund Kirchbach freuen sich sehr über die Geschäftseröffnung von Frau Sabine Weinhandl in Glatzau 43. Seit Dezember 2019 bietet die Nagelstub'n Sabine Maniküre für Mann und Frau sowie Nagelmodellierungen und vieles mehr. Für nähere Informationen und Terminvereinbarungen steht Frau Weinhandl gerne unter Tel 0664/28 94 057 zur Verfügung.

BLACKOUT Notfall-Checkliste

In dieser Ausgabe finden sie auch ein Beiblatt bezüglich „Blackout" mit einer „Notfall-Checkliste". Ich will damit keine Ängste schüren. Es ist nicht so abwegig, bedingt durch Naturkatastrophen sowie von Hackerangriffen, dass wir irgendwann einen längeren Stromausfall zu überstehen haben. Da sind solche Tipps und Infos von großem Nutzen. Die Gemeinde kann in so einer Situation nicht wirklich helfen, aber wenn jeder selbst ein wenig darauf Bedacht legt, sind wir gut gerüstet. An dieser Stelle möchte ich mich bei Herrn Herbert Tobisch für sein Engagement bedanken.

Mit freundlichen Grüßen Bürgermeister



Nachhaltigkeits-Projekt: Öffentliche Hochbeete

Gemeinsamer Aufbau mit Gärtnermeister und EM-Experte PETER PAINER

Einladung zum Workshop

Datum: Samstag, 14. März 2020
Beginn: 14 Uhr
Dauer: ca. 3 Stunden
Treffpunkt: „Pfarrwiese“
Kosten: freiwillige Spende

Herzlich eingeladen sind alle Hobbygärtner und Hobbygärtnerinnen und alle, die es noch werden möchten.

Informationen und Anmeldung:
Steinwenders Wendepunkt (KB 21)
Nicole Steinwender | 0680/21 20 300
GR Lisa Riedl | 0664/46 64 730

Zur besseren Planung des Nachmittags bitten wir um Voranmeldung.



Auf der „Pfarrwiese“, zwischen dem Gasthaus Fürnschuß und dem „Pfarrer Teich“, werden zwei öffentliche Hochbeete errichtet. Gemeinsam mit Peter Painer werden wir am 14. März diese Hochbeete im Rahmen eines lockeren Workshops schichtweise befüllen. Sie haben die Möglichkeit bei diesem nachhaltigen Projekt live dabei zu sein und nebenbei von einem Profi im Biogartenbau zu lernen und für Ihren eigenen Gemüsegarten zu Hause zu profitieren.

Die Hochbeete werden biologisch bewirtschaftet (keine Spritzmittel, keine chemisch-synthetischen Dünger, sondern Effektive Mikroorganismen zur Pflanzenstärkung) und stehen der Öffentlichkeit zur Verfügung. Besonders die Schüler und Senioren, sind herzlich eingeladen diesen „Garten für Alle“ zu unterstützen und zu nutzen.

Wir wollen Bewusstsein schaffen für gesunde Ernährung, woher unser Essen eigentlich kommt und wie einfach es sein kann, auch mit wenig Platz gesundes Gemüse und frische Kräuter selbst anzubauen.

Ein Projekt braucht starke Partner, und das sind sie: Die Firma **HSP Holzbau-Dach GmbH**, welche das Material für eines der Hochbeete, kostenlos bereitstellt. Die **Polytechnische Schule**, welche im Rahmen des Werkunterrichts die Hochbeete zusammenbaut. Nicole Steinwender von **Steinwenders Wendepunkt** (Bio-Laden und mehr), die Effektive Mikroorganismen für den Aufbau sponsert und den Workshop und den Vortrag mit Peter Painer für die Öffentlichkeit organisiert. Die **Pfarre**, die ihre Wiese fürs Gemeinwohl zur Verfügung stellt.

Ein großer Dank gilt allen Unterstützern und unserem Herrn Bürgermeister, der diese nachhaltige Idee ins Leben gerufen hat und tatkräftig unterstützt.

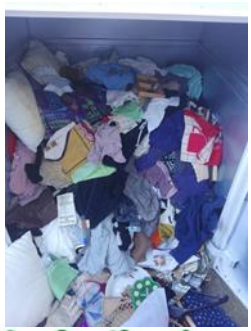
GR Lisa Riedl

Vorankündigung: EM-Vortrag mit Peter Painer

Dienstag, 24. März 2020 | 19 Uhr | Marktgemeindeamt Kirchbach-Zerlach
Thema: „Mit Effektiven Mikroorganismen durch Haus und Garten“

Altkleider bitte unbedingt in Säcken verpackt einwerfen!

Altkleider sind wertvoll wenn sie sauber in Säcken verpackt gesammelt werden. Leider wird in unseren Sammelcotaineren sehr viel Kleidung lose eingeworfen. Das erhöht den Sammelaufwand und mindert die Qualität . Bitte verpacken Sie ihre Altkleider in Säcke. Altkleidersammelsäcke erhalten Sie im ASZ oder im Gemeindeamt.



Was geört in den Altkleidersack?	Nicht in den Sack gehören:
-Saubere tragbare Kleidung	- Schi- oder Eislaufschuhe, Gummistiefel
-Tisch und Bettwäsche	- Schneidereiabfälle
-Vorhänge	- Verschmutzte, kaputte und nasse Textilien
-Tragbare Schuhe (paarweise gebündelt)	-Putzlappen, Heizdecken,
-Unbeschädigte Taschen und Gürtel	-Sesselauflagen, Polster, Sitzkissen
-Mützen, Hüte, Handschuhe	-Teppiche, Matratzen

Umwelt- und Abfallberater Alfred Derler

AWV FELDBACH
Die Steirischen Abfallwirtschaftsverbände

BABY- und KINDER-

FLOHMARKT

Samstag

21. März 2020

8 - 12 Uhr

Volksschule Kirchbach

ELTERNVEREIN

Schnäppchen

Standgebühr € 5,-

Infos und Anmeldung: Melanie Wagner
0664/5020145 oder melaniewagner1@gmx.at

Für Ihr leibliches Wohl ist gesorgt!



Werner Schmeiser

= schmuck denken =

„vom Gold- zum Computerschmied"

Ausstellung



Freitag, 6. März 2020

Beginn: 19:00

Marktgemeindeamt Kirchbach-Zerlach

Eintritt: frei

Weitere Offnungszeit: 7.März 2020 10:00–17:00



Skulptur: Werner Schmeiser

KULTUR Initiative **KIRCHBACH**

Kaufmann-Herberstein

„Beziehungsweise"

Ein Beziehungskabarett mit Erotik, Musik und anderen verstörenden Momenten

Freitag, 27. März 2020

Beginn: 19:30 Uhr

Einlass: 18:30 Uhr

Turnsaal der Volksschule Kirchbach



VVK: € 15,-- / AK: € 18,--

Karten erhältlich im Marktgemeindeamt und bei Raiffeisenbank und Sparkasse. Keine Platzreservierungen

Was jede/r von uns beitragen kann:

Stufe 1: Lebensmittelvorräte und wichtige Medikamente für zwei Wochen einlagern

Stufe 2: Not-Heizmöglichkeiten schaffen, Erste-Hilfe-Kurs auffrischen

Stufe 3: Notstromversorgung (inselbetriebsfähige PV-Anlage, Notstromaggregat) für Licht, Heizungspumpen, Hebeanlagen und Kühlgeräte sicherstellen

Im Fall des Falles:

Bleiben Sie mit Ihrem Umfeld im Gespräch und leisten Sie Nachbarschaftshilfe! Kinder und hilfsbedürftige Menschen (Kranke, Pflegebedürftige, BezieherInnen von Essen auf Rädern) benötigen Ihre Unterstützung besonders!







Einkaufsliste für eine Person/Woche

Lebensmittel (Pkg./Dose)	Packung (g)	Anzahl	x _ Pers[1]	Anm.
Reis	500	1		
Mais	300	2		
Erbsen	300	2		
Nudeln	500	2		
Tomatensauce, Sugo	350	2		
Kartoffelpüree-Pulver	250	2		
Sauerkraut	500	2		
Zwieback, Knäckebrot	200	4		
Hafer-/Getreideflocken	500	1		
Gries	500	1		
Trockenfrüchte (Rosinen)	200	1		
Mineralwasserflasche	1.500	12		

Wichtige Gebrauchsgegenstände

Art	Anzahl	Anm.
(Batterie-)Radio	1	Auch Autoradio oder Smartphone mit Kopfhörer
Taschenlampe	2	
Ersatzbatterien		Pro Tag/Lampe ein Set
Müllsäcke stark	20	
Klebeband breit	2	
Kerzen/Streichhölzer	4	
Erste-Hilfe-Set	1	Hausapotheke

[1] Mit der Anzahl der zu versorgenden Personen multiplizieren

Notfall-Checkliste





Ich habe folgende Gegenstände zuhause?

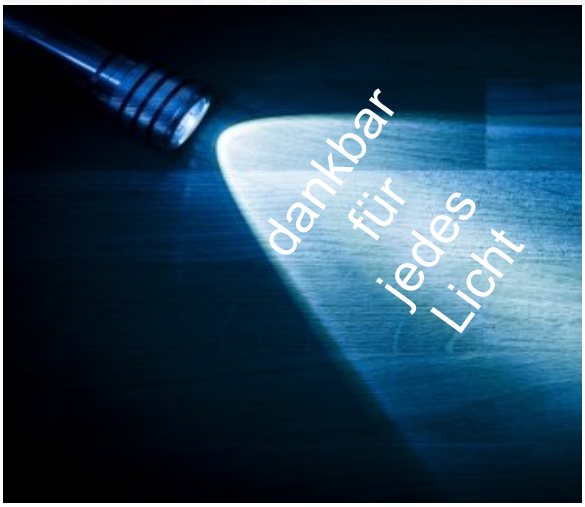
- O Kerzen und Feuerzeug
- O Taschenlampen
- O Batterien
- O Decken und warme Kleidung
- O lange haltbare Essensvorräte (Konserven)
- O Trinkwasservorräte, am besten in Glasflaschen
- O Heizgeräte, für die Verwendung in geschlossenen Räumen zugelassen
- O Brennstoff für das Heizgerät
- O Batterie- oder dynamischen Radio
- O Hausapotheke
- O Vorrat an Tiernahrung, im Falle von Haustieren
- O Löschdecke
- O Bargeld (Münzen)

Wenn der Strom wieder angeht soll man...

- O Anrufe nur eingeschränkt tätigen, ansonst kann das Netzt wieder zusammenbrechen.
- O die Wohnung erstmals nur im Notfall verlassen.

Blackout





Eigenvorsorge für Stromausfälle

Stellen Sie sich vor, plötzlich ist alles dunkel. Aber nicht nur das Licht geht aus. Der Kühlschrank summt nicht mehr. Das Radio hört auf zu spielen. Der Fernseher ist schwarz. Handy und Festnetztelefon sind stumm. Ampeln funktionieren nicht Züge bleiben stehen. Aufzüge und öffentliche Verkehrsmittel bleiben stecken. Und das für Stunden, im absoluten Krisenfall sogar für Tage.
Undenkbar? Nein - leider nicht. „Blackout“ - der großflächige, totale Stromausfall kann jederzeit auch bei uns passieren. Deshalb ist es wichtig, dass jeder Einzelne Vorsorgemaßnahmen trifft, sich mit Katastrophen auseinander setzt und ein persönliches Sicherheitskonzept für sich und seiner Familie erstellt.

Bevorratung:
Lebensmittel und Getränke für 7-14 Tage. Achten Sie auf persönliche Ess- und Trinkgewohnheiten
Vergessen Sie nicht auf Babies, ältere Menschen und Haustiere. Kontrollieren Sie regelmäßig das Ablaufdatum

Körperpflege und Hygieneprodukte:
Zahnbürste und -pasta, Seife, Haarshampoo, Toilettenpapier, Binden bzw. Tampons, Rasierzeug, Waschmittel, Müllbeutel, Putzmittel

Technische Hilfsmittel:
Taschenlampe, Batterie- bzw. Kurbelradio, Reservebatterien, Kerzen, Zünder/ Feuerzeug, Petroleum oder Gaslampen, Spiritus bzw. Campingkocher, Notofen inkl. Brennstoff.

Zivilschutz-Apotheke:
Persönlich verschriebene Medikamente, Verbandsmaterial, Medikamente und Tabletten, Kaliumjodidtabletten, Desinfektionsmittel, Fieberthermometer.

Persönliche Vorsorgemaßnahmen:
Notgebäck, Dokumentenmappe, Reiseapotheke, Bargeldreserven, Wasserkanister, persönliches Sicherheitskonzept, Notrufnummern / wichtige Telefonnummer, Kenntnis der Warn- und Alarmsignale, Erste-Hilfe Kenntnisse